



Leutesheim – Sundheim 0:3

SVL mit dicken Abwehrpatzern

Spitzenreiter Sundheim profitierte in dieser Partie von drei dicken Leutesheimer Abwehrpatzern. Das planlose Abwehrverhalten des Gegners wurde konsequent mit Toren bestraft. Letztendlich reichte das für einen ungefährdeten 3:0-Sieg.

Mit Geschenken hatte Nicolas Mätz an diesem Tag nicht gerechnet. »Wir hatten uns hier auf einen großen Fight eingestellt«, sagte der Gästecoach Nicolas Mätz nach der Partie zu seinem Kollegen Horst Hilger. Beim 0:1 (3.) profitierte Patrick Hurst von einem Abstimmungsfehler zwischen SVL-Keeper Alexander Vollmer und Innenverteidiger Nico Karch. Dem 0:2 (22.) und 0:3 (37.) gingen Leutesheimer Ballverluste in der Vorwärtsbewegung voraus. Allesamt auf der linken Abwehrseite. Sundheims Spielgestalter Andi Becker war mit seinen Saisontoren fünf und sechs zweimal zur Stelle.

Damit war in Leutesheim natürlich alles gegessen. Der SVL gab sich trotz dieser Nackenschläge nicht auf. Einen Plan, wie man gegen Sundheim zu einem Tor kommen kann, hatten die Gastgeber am Sonntag allerdings nicht. Sundheims gut organisierte Abwehr kam nur einmal in Bedrängnis. Ibrahima Bah durchdribbelte sich auf der linken Seite durch, scheiterte aber aus zu kurzem Winkel an Gästekeeper Kai-David Kronbeger (65.).







